

Detlef Bollmann,
Niedersachsen, Wardenburg
Gemeinde im Landkreis Oldenburg/bei der Stadt Oldenburg
Initiator und Vorstandsvorsitzender



Ziele der Gründung: Sozialen und bezahlbaren Wohnraum schaffen

- Die Gründungsmitglieder möchten sich im Sinne von Friedrich Wilhelm Raiffeisen nicht nur als Wirtschaftsunternehmen, sondern insbesondere als eine **Gemeinschaft** verstehen, die mit **sozialer Verantwortung** und Verständnis für die Bedürfnisse der Mitmenschen unsere Region positiv mitgestaltet.
- Die gebauten Wohnungen sollen eine gemischte Mietergemeinschaft beherbergen und auch neue Zukunftsmodelle (Quartiersbildung) für das Zusammenleben ermöglichen. Ökologische Standards sollen im hohen Maße umgesetzt werden, damit auch die Nebenkosten im Rahmen bleiben.

Suche nach einem Lösungsansatz als Genossenschaft

- Uns Genoss*innen geht es nicht um Profitmaximierung. Im Vordergrund steht die Verantwortung, um ein weiteres Auseinanderdriften von Reich und Arm zu verhindern.
- Durch eine Einlagenhöhe von 500 € können sich viele Bürger*innen beteiligen.
- Die demokratische Organisation von Genossenschaften gewährleistet, dass stets im Sinne der Mitglieder entschieden und gehandelt wird. Wichtige demokratische Teilnahme an gesellschaftlichen Prozessen.

Formulierte Ziele unserer Genossenschaft

- Moderate Mieten für angemessenen Wohnraum
- Lebenslanges Wohnrecht, sogenannter „Dritte Weg“ als Alternative zu Wohneigentum
- Soziales Engagement - Genossenschaft als Gemeinschaft
- Gute Betreuung
- Gemeinschaftliches Finanzieren und Verwalten
- Mitbestimmungsrecht - Chance der aktiven Mitgestaltung



Aktueller Stand

- Bisher sind **281 Anteile** durch **63 Genoss*innen** gezeichnet und weitere hohe Darlehenszusagen von Genossen.
- Finanzierung durch Genoss*innen zum **Ankauf von zwei Grundstücken** (ca.2300m²) in Stapelriede ohne Bankdarlehen gesichert.
- Vorbereitung der Planungs- und Finanzierungsunterlagen für insgesamt 12 Wohneinheiten auf zwei Grundstücke zum Vergabeverfahren der Gemeinde Wardenburg - 03.12.2021.

**WOHNUNGSBAU-
GENOSSENSCHAFT**
Wardenburg und Umzu

gegründet im Oktober 2020

Erfolge

- Viele Bürger*innen aus Wardenburg und dem Landkreis Oldenburg sind Mitglieder.
- Auch Unternehmer mit sozialer Verantwortung als Mitglieder.

Stolpersteine

- Es gibt wenig aktive politische Unterstützung (Gemeinde, Landkreis), bisher nur Lippenbekenntnisse.
- Benachteiligung bei der Grundstücksvergabe, die soziale Motivation wird nicht berücksichtigt.

Unterstützung gewünscht:

- vom Gemeinderat und vom Bürgermeister, besonders bei der Grundstücksvergabe.
- vom Landkreis und vom Städte- und Gemeindebund. Es müssen mehr Anreize für die Gemeinden geschaffen werden.
- Bürgschaften statt Eigenkapital (25red.15%)

Politik / Parteien

- finanzielle und konkrete Anreize fehlen, z.B. vergünstigte Grundstückspreise fehlen
- bevorzugte Grundstücksvergabe
- Konflikt: Soziale Wohnungsbauförderung
oder KfW- Förderung (wurde im Juli 2021geändert)
- www.Wohnungsbaugenossenschaft-Wardenburg.de

